

## HERO Textil AG, Crailsheim

### Wettbewerbsvorteile durch Flexibilität und integriertes CRM

Viel Phantasie gehört nicht dazu, beim Stichwort „Textilproduktion“ an sogenannte Billiglohnländer zu denken. Die Standorte wechseln, denn Textilproduzenten wandern oftmals von einem Land ins nächste, um die sich jeweils bietenden Bedingungen als Vorteile im Wettbewerb zu nutzen. Wer Textilhersteller finden möchte, die in Deutschland fertigen, muss sich schon etwas bemühen. Fündig wird er zum Beispiel in Crailsheim ...



Produktionshalle (Foto: HERO Textil AG)

Dort nämlich ist die HERO Textil AG ansässig, die seit nunmehr 30 Jahren sogenannte Technische Textilien fertigt: elastische Trägerbänder, elastische Stretcheinsätze, Bund- und Armabschlüsse sowie Kragen. Eingesetzt werden die HERO-Produkte in Arbeits- und Schutzbekleidung, wie etwa Hitzeschutzjacken für Feuerwehren. Auch die bekannte grüne Kleidung von OP-Teams oder Latzhosen für Handwerker werden mit Produkten aus dem HERO-Angebot vervollständigt.

Mit 20 Mitarbeitern und einem 60prozentigen Marktanteil ist das Unternehmen größter Anbieter in der Branche. Den Vorstand bilden die Brüder Jürgen und Christoph Ulrich, Vater Hubert Ulrich ist Vorsitzender des Aufsichtsrats.

Christoph Ulrich, Leiter Vertrieb, bestimmt den Begriff „Standortvorteil“ für sein Unternehmen wie folgt: „Die Sicherung gleichbleibender Qualität ist für uns das Wichtigste. Das geht aber nur, wenn man direkt vor Ort ist. So kann man die Produkte direkt sehen und bei Bedarf schnelle Entscheidungen treffen.“ Sein Bruder

Jürgen, Leiter der Produktion, ergänzt: „Ein solch hoher Qualitätsanspruch läßt sich naturgemäß nur mit einer hochgradig automatisierten Produktion einlösen.“ Entsprechend sind die Produktionshallen mit modernsten Rund- und Flachstrickmaschinen sowie Nähautomaten ausgestattet.

### Daten und Informationen

Derartige Produktionsanlagen – und ihre beständige Fortentwicklung – als hochgradig innovativ zu bezeichnen, trifft den Kern. Der Weg vom Ausgangsmaterial zum fertigen Produkt folgt bestimmten Vorgaben, die als Daten an die Produktion weitergegeben werden und diese letztlich zielgerichtet steuern. Naturgemäß entstehen im Vorfeld der Produktion und danach auch sehr viele Daten kaufmännischer Art. Sie werden ergänzt, zusammengefaßt, nach bestimmten Kriterien ausgewertet und bilden Informationen für die wirksame Steuerung des Unter-

nehmens. Warenwirtschaft ist das Stichwort, also Einkauf, Verkauf, Lagerhaltung, Kunden- und Lieferantendaten, Zahlungen, Belegverwaltung und so fort. Der erwähnte hohe Qualitätsanspruch an die Produktion im Hause HERO Textil wurde auch auf dieses Gebiet übertragen, und deshalb mußte eine Software gefunden werden, deren Innovationspotential den anspruchsvollen Anforderungen des Unternehmens genüge.

### ALPHAPLAN

Den Anforderungen im beschriebenen Sinn entsprach die bis 2008 eingesetzte selbstentwickelte Software längst nicht mehr. Auf Empfehlung eines zufriedenen Anwenders kam ein erster Kontakt mit dem ALPHAPLAN-Hersteller zustande, und nach einem überzeugend verlaufenen Workshop, bei dem das Produkt ausführlich geprüft wurde, fiel die Entscheidung für dieses ERP-System. 15 Mitarbeiter nutzen heute das Programm.

## Flexibilität und Anpaßbarkeit

Einer der wesentlichen Gründe für den ALPHAPLAN-Einsatz bei HERO Textil ist die Flexibilität der Software. Vor allem das Design-Kit Konzept überzeugte. Es ermöglichte sehr weitgehende Anpassungen des Programms. Diese erfolgten sowohl als Dienstleistung seitens CVS als auch durch HERO Textil selbst – Dialoge (Masken) wurden mittels individueller Anordnung und Gestaltung der Felder für den eigenen Bedarf optimiert.

## Produktionsabläufe

Im Grundsatz ist es einfach: Das Ausgangsmaterial Garn wird zu Strickware verarbeitet. Während des gesamten Fertigungsprozesses wird die zur Qualitätssicherung wichtige Partienummer von ALPHAPLAN nie „aus den Augen verloren“.

Mittels Design-Kit wurden Schaltflächen (mit dahinterliegenden Funktionen) in das Produktionsmodul eingefügt, mit denen Zu- und Abbuchungen von Produktionsmengen im Lager vorgenommen werden. Die gestrickten Stoffe werden als Artikel erfaßt, dem



Das Unternehmen wurde 1980 gegründet; 2001 übernahm die HERO Textil AG das operative Geschäft. Aus Gründen eines gleichbleibend hohen Qualitätsstandards fertigt HERO ausschließlich im Inland.

**Produkte:** technische Textilien für Arbeits- und Schutzbekleidung. Trägerbänder, elastische Strecheinsätze, Bund- und Armabschlüsse sowie Kragen für Arbeitskleidung in unterschiedlichsten Ausführungen. Individuelle Wünsche werden berücksichtigt. Zulieferer für namhafte Hersteller von Arbeitsbekleidung im In- und Ausland.

HERO beschäftigt 20 Mitarbeiter und ist mit 60 % Marktanteil größter Anbieter in der Branche.

jeweiligen Auftrag zugeordnet und weiterverarbeitet. Weitere Bearbeitungsschritte folgen und führen letztlich zum Endprodukt. Produziert wird zu etwa 90 Prozent auftragsbezogen.

## Vertriebsunterstützung

Die CRM-Funktionen von ALPHAPLAN fassen alle für den Vertrieb und die Gestaltung der Kundenbeziehungen bedeutsamen Informationen zusammen und systematisieren sie im Sinne der Unternehmensziele. Begeisterung schwingt mit, wenn Christoph Ulrich den Wert dieser ALPHAPLAN-Funktionen für seinen Vertrieb beschreibt: „Ein Quell täglicher Freude“ sei es, die Fülle an Daten für vertriebliche Zwecke nach unterschiedlichsten Gesichtspunkten auswerten zu können, gibt er zu Protokoll. Zu allen Projekten werden Termine erfaßt und bis zum Ende fortgeschrieben. Transparenz wird in hohem Maß durch die lückenlose Kontakthistorie mit der gesamten Korrespondenz zu allen Projekten hergestellt. (Mittels Mail-Reader werden E-Mails automatisch dem jeweiligen Kunden zugeordnet.) Auch die Belegverfolgung trägt zu dieser Transparenz bei. Vielfach verknüpfte Belege aus Einkauf, Verkauf und Produktion sind nicht nur in Abfolge und Zusammenhang sichtbar, sondern auch mit wenigen Klicks ohne lange Suche zu erreichen.

## Rechnungswesen

Die gesamte Finanzbuchhaltung wurde bis 2008 vom Steuerberater erledigt. Kurzfristige Auswertungen der Buchhaltungsdaten waren somit nicht möglich. Deshalb wurde auch das ALPHAPLAN-Rechnungswesen (Einplatz, bis 10.000 Belege) eingeführt. Über eine Online-Schnittstelle ist die Integration in die Warenwirtschaft gewährleistet, eine DATEV-Anbindung besteht ebenfalls. Vor Inbetriebnahme wurden die Offenen Posten aus dem Buchhaltungssystem des Steuerberaters übernommen. Die Belegbuchungen nimmt HERO selbst vor, Meldungen ans Finanzamt erfolgen weiterhin durch den Steuerberater.

## ALPHAPLAN ERP

bei der HERO Textil AG

- 15 User ERP
- Design-Kit
- CRM
- Produktion
- Freier Versand
- Design-Kit
- Provision
- Rechnungswesen

### Besonderheiten

**Partienummer:** Entspricht der Chargennummer und dient der Qualitätssicherung.

**Design-Kit-Anwendungen:** Sehr umfangreiche Anpassungen durch CVS und den Kunden selbst.

**CRM:** Lückenlose, nach verschiedenen Gesichtspunkten auswertbare Historie über alle Projekte in Produktion und Vertrieb, sämtliche Korrespondenz den einzelnen Projekten zugeordnet. Enorme Verbesserung der Handlungsfähigkeit im Vertrieb.

## Fazit

„Ausschlaggebend für unsere Wettbewerbsposition sind vor allen Dingen unsere Produkte und deren Fertigung. Um unsere Handlungsfähigkeit im Wettbewerb zu verbessern, haben wir ALPHAPLAN eingeführt. Unsere Erwartungen an das System haben sich voll und ganz erfüllt.“

### Kontakt



CVS Ingenieurgesellschaft mbH  
Otto-Lilienthal-Straße 10  
28199 Bremen  
Telefon: (0421) 3 50 17 - 0  
E-Mail: [vertrieb@cvs.de](mailto:vertrieb@cvs.de)  
Internet: [www.alphaplan.de](http://www.alphaplan.de)